

Sie werden für die Herbert-Roth-Gala im Dezember gewählt

# „Die Top 16 der Volksmusik“

Bereits zum 16. Mal wird in diesem Jahr die „Herbert-Roth-Preis-Gala“ aus dem Congress Centrum in Suhl übertragen werden.

Das Besondere daran: Nicht nur die allseits bekannten volkstümlichen Stars und Musikanten präsentieren sich in dieser großen Fernsehshow, son-

dern auch junge, begabte Musiktalente. Sie bekommen hier die einmalige Chance, sich einem breiten Fernsehpublikum zu zeigen. Sicher ist bis zur Ausstrahlung dieser großen MDR-Musiksendung am 16. Dezember noch reichlich Zeit. Jedoch die Abstimmung darüber, welche der vier Kandidaten in den

jeweils vier Kategorien nach Suhl fahren dürfen, sie läuft bereits seit vergangem Freitag, 21 Uhr.

Besonders erfreulich ist sicher diesmal, dass gleich mehrere sächsische Künstler nominiert wurden. Und da diese Wahl im gesamten deutschsprachigen Raum vorgenommen werden

kann, brauchen unsere singenden und musizierenden Sachsen unsere vollste Unterstützung. Denn es

wird unheimlich schwer wer-



**Süß und stimmgewaltig: Selina & Loreen.**

Foto: Malzdorf



**Senkrechtstarter: „De Hutzenbossen“ gehören sicher zu den Favoriten.**

Foto: Malzdorf

den, sich gegen die harte Konkurrenz durchzusetzen.

In der Kategorie „Junge Solistinnen“ muss die vogtländische Schlagersängerin Lisa Schreyer gegen die Geigenvirtuosin Chiara Marie antreten. In der Kategorie „Junge Gruppen“ darf man sich auf eine Entdeckung freuen: Die Gruppe „Brezel Brass“ aus Markneukirchen existiert zwar erst seit Januar 2011, doch sie ragt deutlich hervor aus dem üblichen volkstümlichen Sound. „Wir mischen populäre Musik mit der urechten Volksmusik“, erklärt Kontrabassist Sebastian Wildgrube. Eine interessante Mixtur - vom Dixieland bis Ernst Mosch und den Oberkrainern oder auch „echt böhmischer Boogie“. Bei den „Jungen Solisten“ dürften „Spitzbua Markus“ und Sommerhitkönig Angelo den Sieg unter sich ausmachen.

Am spannendsten wird es in der Kategorie „Junge

Duos“. Neben Selina & Loreen, die in der vergangenen Woche bereits Erfolge in der Wernesgrüner Musikantenschenke feierten, präsentieren sich „De Hutzenbossen“. Ohne Zweifel sind Andreas und Peter die Aufsteiger des Jahres in Sachsen. „Dass wir überhaupt nominiert wurden, ist für uns schon der größte Erfolg“, sagt Andreas. „Der Text entstand spontan auf dem Auersberg“, sagt Andreas. „Als wir bei der Eröffnung des Kammweges dabei waren.“

**Wertungen:**

[www.mdr.de/top16](http://www.mdr.de/top16) oder MDR-Fernsehen, Kennwort: Herbert-Roth-Preis-Gala, 04360 Leipzig (Teilnahmeschluss: 2.10.2011).

Stephan Malzdorf